



# Veranstaltungen

1. Halbjahr 2023

Gefördert durch:  in Kooperation mit:



Fr. 24.02.  
18:30 h  
VHS  
Am Falkenplatz

## Kobalt, Kupfer und Lithium: auf Kosten von Menschenrechten und Umwelt

**Der hohe Preis der Verkehrswende und Digitalisierung  
Impulsvortrag von Verena Kröss, anschließend Podiumsdiskussion**

Kobalt, Kupfer und Lithium...wertvolle Rohstoffe, die benötigt werden, um in den Industrieländern Digitalisierung und Verkehrswende voranzubringen. Deutschland setzt im Verkehrssektor, als drittgrößter Verursacher klimaschädlicher Emissionen, massiv auf Elektromobilität. Das soll den CO<sub>2</sub>-Ausstoß senken und gleichzeitig durch Förderung der Autoindustrie den Wirtschaftsstandort stärken. Doch wie wird damit umgegangen, dass es bei der Rohstoffgewinnung immer wieder zu schweren Menschenrechtsverletzungen und Umweltzerstörung kommt?

**Verena Kröss**, Referentin für internationale Finanzen, Wirtschaft und Menschenrechte bei WEED e.V., informiert über die sozialen und ökologischen Risiken in der Lieferkette von Elektromobilität und den Möglichkeiten der öffentlichen Beschaffung für einen verantwortungsvolleren Einkauf.

**Anschließend Diskussion über das Gelingen der Verkehrswende in Lübeck mit: Verena Kröss, Michael Stödter**, Verkehrswendebeauftragter der Hansestadt Lübeck, **Sebastian Brandt**, Betriebs- und Verkehrsleiter Stadtwerke Lübeck mobil und **Hinrich Kählert**, Stattauto eG., Moderation: **Andrea Witt**, Klimaleitstelle. **Eintritt frei.**



Mi. 29.03.  
19:00 h  
VHS  
Am Falkenplatz

## Lieferketten -

**Risiken globaler Arbeitsteilung für Mensch und Natur  
Vortrag von Caspar Dohmen, freier Wirtschaftsjournalist & Autor  
Anschließend Podiumsdiskussion**

Der 24. April 2013 ist für Lieferketten, was Fukushima für die Energiewende war. Bei dem Einsturz der Textilfabrik Rana Plaza in Bangladesch wurden 1.135 Menschen getötet, 2.438 verletzt. Nach der Katastrophe unternahmen einige Regierungen erste Schritte zur Regulierung grenzüberschreitender Lieferketten ihrer Unternehmen. Einer sozialen und sauberen globalen Arbeitsteilung hat dies indes nicht zum Durchbruch verholfen. Und angesichts von Inflation und Rezession schauen Unternehmen noch mehr auf den eigenen Gewinn, als die Probleme in den Lieferketten.

Nach dem Vortrag diskutieren **Caspar Dohmen** und **Diana Sanabria**, Referentin für Weltwirtschaft - Zentrum für Mission und Ökumene & Mitglied im Bundesvorstand Kampagne für Saubere Kleidung sowie **Roxane Porsack**, Lübecker Unternehmerin über die Notwendigkeit einer internationalen gesetzlichen Regelung. Moderation: **Simone Ludewig**, Referentin für Wirtschaft und Menschenrechte beim Bündnis Eine Welt SH e.V.. **Eintritt frei.**



Do. 06.04.  
& 11.05.  
18:00 h  
Kino KOKI  
Mengstraße 35

## Film: Made in Bangladesch

Die 23-jährige Shimu arbeitet in einer Textilfabrik in Dhaka, der Hauptstadt von Bangladesch, unter ausbeuterischen Bedingungen. Nach einem Brand in der Fabrik kommt eine Mitarbeiterin ums Leben. Durch den Vorfall wacherüttelt, gründet sie zusammen mit ihren Kolleg\*innen eine Gewerkschaft.

**Nach dem Film** besteht die Möglichkeit für Fragen an Mitglieder der Steuerungsgruppe Fairtrade Stadt Lübeck. **Eintritt: 2,50 €**





**Freitag**  
**28.04.**  
**19:00 h**  
**VHS**  
**Am Falkenplatz**

## **Der Weg in die Zukunft durch sozial-ökologische Transformation**

Diskussionsveranstaltung mit **Hanna Bosse** vom Netzwerk Plurale Ökonomik, **Jascha Mähler**, Hamburger Jungunternehmer & Klimaaktivist und **Matthias Fiedler**, Forum Fairer Handel.

Wirtschaftswachstum und Gewinne um jeden Preis? Seit Jahrzehnten missachten wir mit unserem Wirtschaftssystem und Konsumverhalten die planetaren Grenzen, nehmen Umweltzerstörung und Menschenrechtsverletzungen, insbesondere in den Ländern des Globalen Südens, wissentlich in Kauf. Nach einem Impulsvortrag über "Zukunftsbilder" diskutieren wir über die Möglichkeiten einer sozial-ökologischen Transformation, um der Klimakrise, dem rasanten Verlust der Biodiversität und zunehmender globaler Ungerechtigkeit entgegenzuwirken. **Der Eintritt ist frei.**



**Sonntag**  
**07.05.**  
**15:30 h**  
**Europäisches  
Hansemuseum  
Lübeck**

## **Fair Fashion - Faire und ökologische Kleidung Welchen Siegeln können wir vertrauen?**

**Vortrag von Marijke Mulder, FEMNET**

Die Referentin stellt gängige Textilsiegel für faire und ökologische Kleidung vor und zeigt deren Wirksamkeit, aber auch deren Grenzen auf. Wie können wir beurteilen, ob in der Produktion Verantwortung für Mensch und Umwelt übernommen wird?

**Der Eintritt ist frei.**

**Vor der Veranstaltung findet ein Flohmarkt rund ums Café Fräulein Brömse statt.**



## **Modenschau mit Kleidung aus Upcycling & öko-fairer Herstellung**



**Samstag**  
**28.05.**  
**14:00 h**  
**Europäisches  
Hansemuseum  
Lübeck**

## **Workshop: Kreativer politischer Aktivismus im öffentlichen Raum**

**Samstag,**  
**03.06. &**  
**Sonntag,**  
**04.06.**  
**jeweils**  
**11:00-17:00 h**  
**in Lübeck**

Ihr seid politisch engagiert und habt Lust auf kreative Aktionsformen? Fairtrade-Stadt Lübeck lädt ein zu einem Workshop-Wochenende mit **Marc Amann**, Diplompsychologe, Aktionstrainer und Autor des Buches "go.stop.act - Die Kunst des kreativen Straßenprotests". Am ersten Tag des Workshops wird Marc Amann viele, ganz unterschiedliche Beispiele kreativer Protestformen vorstellen: Adbusting, Installationen und Kunst im öffentlichen Raum, Großpuppen, Flash Mobs, Straßentheater und vieles mehr. Wir werden uns ersten eigenen Ideen zuwenden, Übungen und Spiele (Theater der Unterdrückten) durchführen. Am zweiten Tag entwickeln wir, je nach Anzahl der Teilnehmenden gemeinsam oder in Kleingruppen, eigene Aktionsideen zu Fairem Handel, Klimagerechtigkeit, Kinderarbeit, Schutz der Menschenrechte und Umwelt...



Die Teilnahme am Workshop ist kostenlos. Eine **Anmeldung** ist erforderlich:  
**info@fairtrade-stadt-luebeck.de** oder **telefonisch: 0175 6270932.**

**[www.fairtrade-stadt-luebeck.de](http://www.fairtrade-stadt-luebeck.de)**